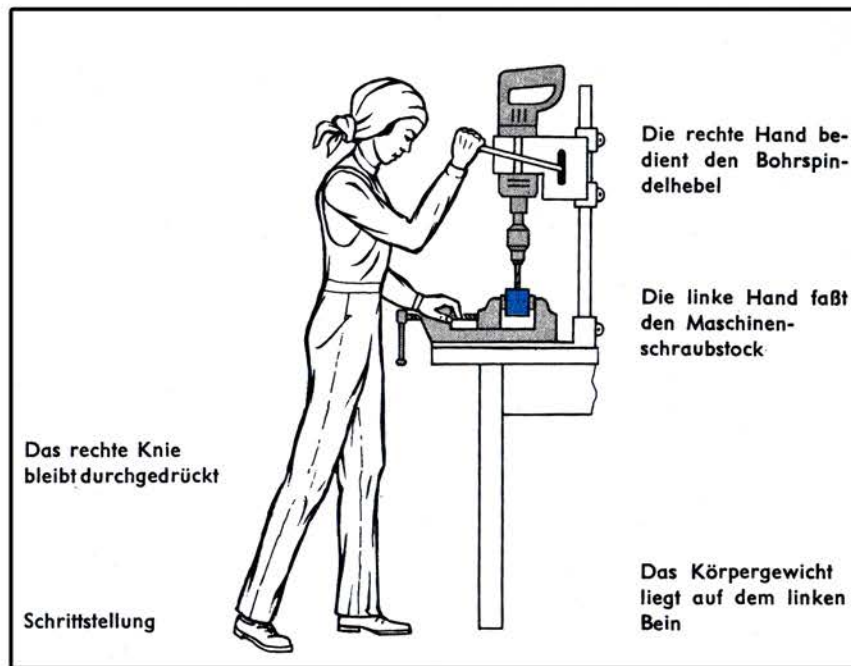


SO STEHST DU RICHTIG AN DER TISCHBOHRMASCHINE

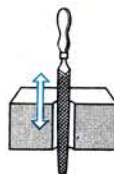


ACHTUNG!

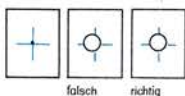
1. Lass den Bediener der Maschine konzentriert arbeiten während die Maschine in Betrieb ist! Er könnte sich erschrecken.
2. Binde lange Haare zusammen! Lege Schal oder Halstuch ab!
3. Achte darauf, dass deine Kleidung nicht in den Arbeitsbereich der Maschine geraten kann!
4. Spanne das Werkstück fest ein! (Es wird sonst vom Bohrer mitgerissen.)
5. Zieh den Bohrfutterschlüssel ab, bevor die Maschine angestellt wird!
6. Schalte niemals die Maschine ein, wenn der Bohrer auf dem Werkstück aufgesetzt ist. Führe den Bohrer langsam an das Werkstück!
7. Bremsen das Bohrfutter oder den Bohrer niemals mit der Hand ab! Warte bis die Maschine still steht!
8. Entferne Bohrspäne nie mit der Hand! Benutze einen Handbesen!

MÖGLICHE FEHLER

WIRKUNG	URSACHE	MAßNAHME
Bohrer steckt im Werkstück fest - Bohrspindel dreht sich jedoch	Bohrer nicht fest eingespannt	Bohrmaschine abschalten! Bohrer aus Werkstück nehmen; Bohrer fest in Bohrfutter einspannen
Bohrer „schlägt“ beim Einschalten der Maschine	Bohrer verkantet eingespannt	Bohrmaschine abschalten! Bohrer fest und gerade in Bohrfutter einspannen
Bohrloch ist schief	Werkstück nicht gerade eingespannt	Bohrloch mit der Rundfeile nacharbeiten. (Wenn möglich)

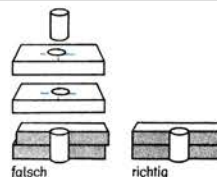


Bohrloch liegt außerhalb des Mittelpunktes



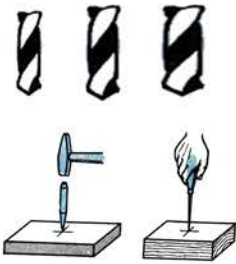
Bohrer nicht genau auf Körnerpunkt angesetzt oder Bohrer ist verrutscht

Neu bohren.



Aufgabe: Bau dir einen Stifthalter aus Holz!

Wähle ein Stück Rest- oder Fundholz, dass dir gefällt und ungefähr 10 cm dick ist!



Lege dir Spiralbohrer für Holz bereit, die ungefähr so dick sind wie deine Stift!. Du kannst selbst entscheiden wieviele Löcher du Bohren willst. Beachte: Setzt die Bohrungen nicht zu dicht nebeneinander! Lass zwischen den Löchern ungefähr 2 cm Platz!

Lege die Mitte deiner Bohrlöcher fest!

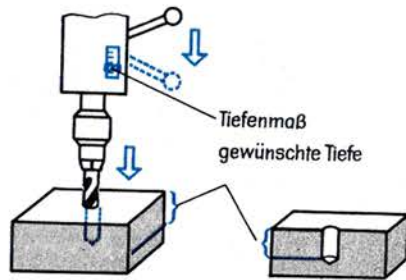
Dreh das Bohrfutter locker! Setz den Bohrer ein und dreh das Bohrfutter wieder fest!

Drück den Bohrer mit dem Bohrspindelhebel bis zur gewünschten Tiefe nach unten.

Stell das Tiefenmaß für die Tiefe des Bohrloches ein. Die Grundlöcher sollten ungefähr 5 cm tief gebohrt werden.

Bring den Bohrspindelhebel wieder in die Ausgangslage.

Spann dein Holzstück ein.



ACHTUNG!

Prüfe ob du alle Arbeitsschutzbestimmungen unter dem Punkt „Achtung“ berücksichtigt hast! Denk an den richtigen Stand.

Schalte die Tischbohrmaschine ein.

Führe den Bohrer mit dem Bohrspindelhebel langsam an das Werkstück.

Drück den Bohrspindelhebel langsam bis zum Anschlag in das Werkstück.

Bring den Hebel wieder in seine Ausgangslage.

(Sollte sich der Bohrer im Holz verkannten, beweg den Hebel noch einmal etwas nach unten und wieder hoch.)

Schalte die Maschine aus! Warte bis sie zum Stillstand kommt!

Tausche den Bohrer aus, indem du das Bohrfutter locker drehst und den Bohrer entfernst. Setze einen anderen deiner bereitliegenden Bohrer ein und dreh das Bohrfutter fest.

Bestimme die richtige Position deines Werkstückes und spann es erneut ein.

So verfährt du mit allen weiteren zu bohrenden Grundlöchern!
Wiederhole die Schritte!

Nachdem du die gewünschte Zahl an Löchern gebohrt hast, kannst du dein Stifthalter noch farbig gestalten oder beizen bzw. lasieren.

